



Markt mit freier Preisbildung sollen verkaufen dürfen.

Es beharrt nicht wieder Worte, um zu sagen, daß hinter diesen scheinbar Unruhigen des bisherigen Systems die tiefe Angst der Kleinrenten im Gremi...

All das ist nur für die nächsten Überstunden, die an die Möglichkeit erlaubt haben, mit den ungenutzten Mitteln und materiellen Kräften des...

Der Landtag und Potempa.

Das preussische Justizministerium veröffentlicht folgende Mitteilung:

Der Vorsitzende des 19. Ausschusses des preussischen Landtags hat am 23. September um 9 Uhr...

Obenangelte Frau Luckmanns.

Die Frau des zum Tode verurteilten Nationalsozialisten Luckmann hat — wie die „Abendliche Weltliche Zeitung“ — am unterzeichneten Tage...

Der Deutsche Diktator ist nicht in einer Verfassung, sondern in einer Verfallenen, in einer...



John Kode.

Zu seinem 100. Geburtstag am 29. August. Von Professor Dr. Eugen Wolke.

Die Preußenregierung und der Landtag.

Bracht bei Kerrl.

Wie wir bereits in einem Teil der gestrigen Ausgabe berichteten, hat die Preußenregierung...

Dr. Bracht verleierte im Verlauf der Unterredung ausdrücklich, daß die Auffassung der Regierung...

Um Deutschlands Gleichberechtigung.

Wichtige Beratungen in Berlin.

Zurzeit in Berlin wohnende französische Deputierte André Frédéric hat Gelegenheit, sich mit den maßgebenden Persönlichkeiten der deutschen Regierung...

an schließlichen Wege vor sich gehen sollen oder ob Regierungsvorsteher zur Ausnahmeförderung in den Verhandlungen...

Weiter wurde zwischen den beiden Herren auch die Einberufung des sogenannten Jaromiliter...

Die Luftkammer in Lothringen.

F. Paris, 26. August.

Bei den Flugmanövern in Straßburg kommt zum ersten Male eine Erfindung eines Obersten zur Verwendung...

Zuchthausurteil des Breslauer Sondergerichtes.

Das Breslauer Sondergericht verurteilte den 27jährigen Invalideur Fritz Meinerz wegen Zuhälterei...

Die neue thüringische Regierung.

Der Landtag von Thüringen wählte am Vortage der Nationalsozialisten und des Landtags...

Die Strafanträge im Hederlebener Prozeß.

Am zweiten Hederlebener Prozeß wurde am 26. August 1932 das Verdict des Staatsanwalts...

Sanjurjo begnadigt.

Wie amtlich bekanntgegeben wird, hat das Oberste Gericht im Bruch gegen General Sanjurjo...

Der neue Staatssekretär im Reichswirtschaftsministerium.



Geheimrat Schwarzkopf, Direktor des vorläufigen Reichswirtschaftsrates...

Nationalsozialistische Forderungen im Landtag.

Die nationalsozialistische Fraktion des Preussischen Landtags hat eine größere Anzahl von Anfragen...

Kommunistische Anträge im Reichstag.

Die kommunistische Reichstagsfraktion hat seit dem neuen Reichstag mehr als 30 Anträge...

Laternenfest vor 5000 Jahren.

Von Nath Thorin.

Milljährlich vor 5000 Jahren feierten die alten Ägypter das Fest der Laternen, der...



### Europafuß vor dem Abbruch.

Sehe Gruppe Paris—Wien—Berlin.  
Nach 2700 Kilometer, und dann haben es die Europafüßler geschafft. Nach dem Aufstieg in Paris...

Der ist ein genauer Überblick über die gegenwärtige Weltlage nicht möglich. Die Vorkämpfer für die ersten den einzelnen Staatsgruppen...

Der französische Diktator Wallat, der sich bei den letzten Wahlen zum Vorgesetzten der französischen Regierung...

### Ermerdet und in die Wulde gefahren.

Die 25 Jahre alte ledige Arbeiterin Ella Bach am 1. März in die Wulde (Sax.) in eine Herber in Glandau befördert war und am Dienstagabend ihre Schwester in Kniele hatte...

### Von der Werdhau erfährt.

Ein schwerer Unfall ereignete sich in der Nähe des Bahnhofs Götze-Ost. Der Mitarbeiter der Glengleichei und Maschinenfabrik Vos & Dempel...

### Im Nebel mit dem Auto verunglückt.

Ein schwerer Autounfall hat sich gestern in der Nähe von Groß-Arenz bei Brandenburg a. E. ereignet. Zwei Berliner sind dabei ums Leben gekommen...

### Der „Schaf der Ruhr“.

Der „Schaf der Ruhr“ nannte ein Geuge eines Schmalbiers, den Abtägigen Kaufmann Friedrich Wilhelm Winkler...

### Jeden Tag einmal

Aber auch die Privathäuser feierten das Fest der Unabhängigkeit durch Illuminationen. Die nach dem Verweissung des Befehlers war sein Haus oder seine Dürre mit Kampions, bunten Wimpeln und Blumen...

### \* Von der holländischen Universität.

Der holländische Universitätsrat hat beschlossen, die Professoren der holländischen Universität als Mitglieder der holländischen Akademie der Wissenschaften zu ernennen.

## „Sprit-Weber“ wieder verhaftet.

Die Berliner Zollfangungsbüro hat wiederhaftet Verhaftungen auf.

Die Berliner Zollfangungsbüro hat wiederhaftet Verhaftungen auf. Der Berliner Zollfangungsbüro hat wiederhaftet Verhaftungen auf.

Obwohl möglich und unermüdet, wie diesmal, erfolgte am 1. August 1932 die Festnahme des einflussreichen Generaldirektors Hermann Weber...

Bevor es zur Verhandlung gegen die Sprit-Weber kommen konnte, gelang es Hermann Weber und Heinrich, ins Ausland zu flüchten. Die Polizei konnte man ebenfalls (entlassen), denn er entwichte...

## Riefenbetrug an Ober-Oesterreich.

Ein sensationeller Anleihe-Skandal aufgedeckt. — Das Land um 25 Mill. Schilling betrogen.

Ein riesiger Anleihe-Skandal, durch den das Bundesland Ober-Oesterreich um einen Betrag von etwa 25 Millionen Schilling geschädigt worden ist...

Die Brüder Alma genossen in den österreichischen Finanzkreisen als Bankiers das größte Ansehen. Sie haben sich aber als verwerflichste Finanzleute aus...

### Staatsanwalt erklärt: Caro unschuldig.

Im Caro-Bericht-Prozess kam es am Donnerstag wieder einmal zu ungewöhnlich heftigen Auseinandersetzungen zwischen dem Staatsanwalt und dem Verteidiger...

### Ein weiteres „Niobe“-Opfer geboren.

Während des heimischen Welt-Vereinstages wurde gestern nachmittag durch das Torpedoboot „Niobe“ ein weiteres Opfer geboren.

### Am Ozeanflug gefartet.

Die beiden amerikanischen Ozeanflieger Lee und Boston sind gestern von Carbor-City aus nach Ost-Asien gestartet.

### Zukunft-Beschluss.

Die Mitglieder der „Zukunft“ haben am 24. August in Carbor-City einen Beschluss gefasst.

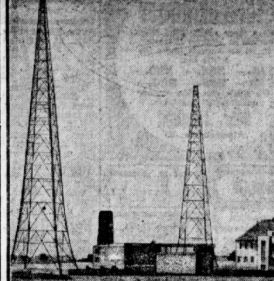
### Langatademer im Streikdienst.

Das Deutsche Studentenwerk riefet an die ungeschäftigen Jungatademer folgenden Aufruf:

### \* Konkurrent Brunner 70-jährig.

Brunner, der jetzt in der 70-jährigen Konkurrenz, wird am 28. August 70 Jahre alt.

## Der neue Leipziger Großfahnder.



Der neue Leipziger Großfahnder, der in Wittenberg errichtet wird. Der Förderer, der mit einer Energie von 100 Kilowatt ausreicht für die Hälfte der Energie...

### \* „Rönig Otto“ verhaftet.

In dem Männer-Obdachloosheim am Strahlenberg in Berlin wurde der Obdachlose, als Fälscher gefasst.

### Marianne Wintelfern legt Berufung ein.

Die Tänzerin Marianne Wintelfern, die, wie geteilt gemeldet, wegen falscherklärung...

### Zwei Theaterinnen im Wgäu abgeführt.

Zwei arbeitslose in den Wgäu Bergen wohnende Theaterinnen wurden am 24. August in der Nähe...

### Der Wappenschilder der Marine gefahren.

In Kiel ist der Wappenschilder der Marine gefahren. Der Fahnenhändler der Reichsmarine...

### Wann und Wo?

„Wann und Wo“, „Aus meinem Tagebuch“, Materialismus und Idealismus. Brunner tritt der...







**Scheinzeichen der Gas- und Wasserwerke.**

Karte, Karte, komm in der Defauer Straße 44 ein Wasserrohr... Ein neues Rohr... Ein neues Rohr...

Wasser... Wasser... Wasser... Wasser... Wasser... Wasser... Wasser... Wasser... Wasser... Wasser...

Wasser... Wasser... Wasser... Wasser... Wasser... Wasser... Wasser... Wasser... Wasser... Wasser...

**Blumentag der halbschen Eingetragten.**

Nach dem letzten Jahresbericht... Blumentag der halbschen Eingetragten... Blumentag der halbschen Eingetragten...

Blumentag der halbschen Eingetragten... Blumentag der halbschen Eingetragten... Blumentag der halbschen Eingetragten...

**40 Jahre Conrad Laß & Cie.**

Die 40 Jahre Verkaufsgeschichte der Firma Conrad Laß & Cie. in der Defauer Straße... Die 40 Jahre Verkaufsgeschichte der Firma Conrad Laß & Cie. in der Defauer Straße...

**Kirchliche Nachrichten.**

Die kirchlichen Nachrichten werden aus folgenden Blättern... Die kirchlichen Nachrichten werden aus folgenden Blättern...

**Öffentliche Veranlassungen**

- Halbscher Bürgerverein und Vaterland... Halbscher Bürgerverein und Vaterland... Halbscher Bürgerverein und Vaterland...

**Wasserfassen**

Table with 4 columns: Name, Address, and other details for water fountains.

**Vereinsnachrichten siehe Seite 12.**

**Schwere Verfehlungen in der W.R. vor Gericht.**

Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt. — Unter dem Einfluß von Expreßfern? — Ein Jahr Gefängnis und drei Jahre Ehrverlust für jeden Angeklagten.

Das halbsche Schöffengericht verurteilte gestern... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt...

Der 35 Jahre alte frühere Kassengastgeber... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt...

Er, der vor Gericht seine Verfehlungen eingest... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt...

Der Staatsanwalt hielt Schatz für den Haupt... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt...

Das Gericht setzte sich im Gegenlauf zum Staats... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt...

Das Gericht setzte sich im Gegenlauf zum Staats... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt...

an den gleichen Namen nicht anfiel, wochte man... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt...

Die Urteile waren nachfolgende: Auf drei Jahre... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt...

Die Urteile waren nachfolgende: Auf drei Jahre... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt...

Die Urteile waren nachfolgende: Auf drei Jahre... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt...

Die Urteile waren nachfolgende: Auf drei Jahre... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt...

Die Urteile waren nachfolgende: Auf drei Jahre... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt... Mit fingierten Krankenscheinen 4500 RM. erschwindelt...

**Mitteldeuschland**

26. August.

**Neues Diakonissenhaus in Halberstadt.**

Halberstadt. Seit langem wurde im Bezirk von... Neues Diakonissenhaus in Halberstadt... Neues Diakonissenhaus in Halberstadt...

**Steigende Wohnfahrtskosten in Delitzsch.**

Delitzsch. Am 17. August betrug die Zahl der... Steigende Wohnfahrtskosten in Delitzsch... Steigende Wohnfahrtskosten in Delitzsch...

**Ergänzende der Handarbeiterinnen geföhnt.**

Delitzsch. Während sich die landwirtschaftlichen... Ergänzende der Handarbeiterinnen geföhnt... Ergänzende der Handarbeiterinnen geföhnt...

**Die Bautätigkeit wieder aufgenommen.**

Klemm. Im vergangenen Jahre konnten nur... Die Bautätigkeit wieder aufgenommen... Die Bautätigkeit wieder aufgenommen...

**Dem Tod entziffen.**

Delitzsch (Saale). Der Müller H. habe in der... Dem Tod entziffen... Dem Tod entziffen...

**Wollen. (Gänsefleisch.)**

In den frühen Morgenstunden wurde die Woll... Wollen. (Gänsefleisch.)... Wollen. (Gänsefleisch.)...

**Katerbrot. (Brotverkauf.)**

Die Katerbrotverkäuferinnen haben sich... Katerbrot. (Brotverkauf.)... Katerbrot. (Brotverkauf.)...

**Schulbuch. (Schulbuch.)**

Die Schulbuchverkäuferinnen haben sich... Schulbuch. (Schulbuch.)... Schulbuch. (Schulbuch.)...

**Diamanten Hochzeit.**

Delitzsch. Gestern, Donnerstag, feierte das Ehepaar... Diamanten Hochzeit... Diamanten Hochzeit...

**Die Montgolfieren fliegt startbereit.**

Eingeladen vom Laternenfest. — Die Leuchtfantäne kommt wieder. — Geschwiffter Anders tanzen den Serpentin-Tanz. — 20000 Laternen.

Vom Halbschen Wirtstisch- und Verkehrsverband... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Am vorgelagerten Abend fand der Vorsteher... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Der Vorstand des Vereins hat sich am... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

das halbsche Büßbüß, dadurch zu den großen... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Ein Programm am Freitag den 10. Sept. laute... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

die halbsche Büßbüß, dadurch zu den großen... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Ein Programm am Freitag den 10. Sept. laute... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...

Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit... Die Montgolfieren fliegt startbereit...



**Etat der Gemeinde Brahmisch.**  
 Brahmisch (Saalkr.). Der Haushaltsplan für 1932 solltet in Einnahmen und Ausgaben mit 77.151 RM. ab. An Zuflüssen werden von der Grundbesitzsteuer 250 Proz. und Steuern und unbedeutend. Vom Gewerbesteuer 800 Prozent und vom Gemeindefonds 700 Prozent. Bürgersteuer wird auch in diesem Jahre nicht erhoben. Die Brückensatzung ist von 10.200 RM. auf 8000 RM. herabgesetzt worden. Die Einnahmen aus der Kraftfahrzeugsteuer für 1932 betragen 8000 RM.

**Gladspielautomat wird verrent.**  
 Demnächst. Beim Gastwirt Sch. wurde wieder einmal ein Gladspielautomat in die Gaststätte ein. Die automaten sind in der Gaststätte ein. Sie enthalten Zigaretten und Alkoholen und einen Gladspielautomaten, den sie nach der Benutzung in den Vorraum bringen. Die Täter sind unerkannt entkommen.

**Beim Diebstahl in Lebensgefahr.**  
 Weitz. Ein Getreidehändler der Firma B. geriet aus unbekannter Ursache in Brand. Ein Arbeiter mußte sich durch Absprüngen aus größerer Höhe retten. Dabei brach er ein Bein.

**Die Neue kommt zu spät.**  
 Auerbach. Seit 15. Mai d. J. ist ein junger Ehemann aus Auerbach hiesig vermisst worden. Dieser Ehe ist von dem Vermissten ein Brief aus Mager einetroffen, worin er seinen Angehörigen mitteilt, daß er sich in der Fremdenkolonie befindet. Aus dem Brief ist deutlich die Neue des Verstorbenen zu spüren. Dieser ist tot.

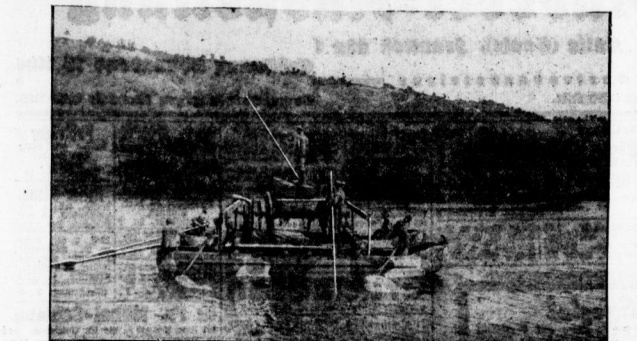


**Protest gegen Leipziger Abwässerung.**  
 Merseburg. Die Interessengemeinschaft der Hausbesitzer in der G. l. u. S. u. p. e. n. e. hat an den preussischen Minister für Landwirtschaft einen Protest gerichtet, der sich gegen die Leipziger Abwässerung wendet. In dem Protest heißt es u. a., daß die Bevölkerung in der Nähe der Abwässerung den schwersten gesundheitlichen Schäden und gesundheitlichen Gefahren durch Leipziger Abwässerung ausgesetzt gewesen wäre. Die landwirtschaftlichen Schäden seien ungeheuer. Die Wasserversorgung ist fast gänzlich unterbrochen, und die Flüsse seien in Schmutzwasser umgewandelt.

Der öffentliche öffentliche Wasserleitung und Ordnung über die Erhebung der Gebühren für die Benutzung der Wasserleitung, sowie formelle Beschäfte über die Erhebung der Gemeindefonds für das nächste Rechnungsjahr. Außerdem wird die Wahlberechtigungskommission über die eingegangenen Bewerbungen um die Bürgermeisterei berieten. Die Wahlberechtigungskommission hat darüber zu beschließen, ob und welche der Bewerber zu einer persönlichen Vorstellung gebeten werden sollen. Soweit bekannt ist, sind von der Wahlberechtigungskommission sechs Bewerber in die engere Wahl genommen worden.

**Pioniere schlagen Brücken...**

Magdeburger Pionierbataillon manövriert an der Saale bei Friedeburg und Helben.  
 Die Pioniere sind hier, um die Saale zu überbrücken. Die erste Kompanie hat Friedeburg zurückgelassen, die zweite Kompanie hat Friedeburg verlassen. Die dritte Kompanie verläßt Friedeburg, das heißt ununterbrochen, ohne Ruhepausen, denn im Ernstfall muß diese Lage anberührt werden. Alle Kompanien müssen auf dem Wasser sein. Sie sind in der Lage und bereit für den Bau einer schweren Kolonnenbrücke über dem Saale. Die Pioniere sind in der Lage und bereit für den Bau einer schweren Kolonnenbrücke über dem Saale. Die Pioniere sind in der Lage und bereit für den Bau einer schweren Kolonnenbrücke über dem Saale.



Zeile der Pioniere schwimmen auf der Saale.

Lernen. Schautos mit Material und Motorräder laufen heran — ein buntes, bewegtes Bild. Staunen betrachten die Einwohner des Dorfes das Treiben der Pioniere, die sich anständig, dem Heben des Feldes über die Saale nachsehen. Die Männer des Dorfes reben, die Frauen die Arme über die Schürze verdrängt, verfolgen das fremdartige Treiben; am glücklichen oder sind die Kinder, die schreiend haben, allen geht man an: sie haben Freude an der Einwirkung.

Über hinter diesem bunten Treiben steht das strenge strategische Geheiß, gewisse feste Pläne, nach denen abhandelt wird. Die Lage ist so: Die vorberührenden Pioniere sind hier eingetroffen. Die Pioniere sind hier eingetroffen. Die Pioniere sind hier eingetroffen. Die Pioniere sind hier eingetroffen.

sehen sie mit verbindenden Balken, so daß eine festbordige Fahre entsteht, die neben Mannschaften auch große Wägen an Kriegswagen, Munition und Kanonen von diebsteils nach jenseits des Wassers hinüber befördern kann. Ganz anders ist die Tätigkeit der Truppen. In der Nähe sind die neuen Fahre hergestellt. An beiden Ufern werden sie mit schweren Seilen befestigt, damit sie die Strömung des Wassers nicht vom Ziele abzieht.

Unterhalten ist auch das Material erfindend und bereitgestellt, so daß der nützliche Brückenbau planmäßig durchgeführt werden kann. Die neuen Fahre werden aneinandergeheftet und mit altem Eisenmaterial befestigt. Die Fahre werden aneinandergeheftet und mit altem Eisenmaterial befestigt. Die Fahre werden aneinandergeheftet und mit altem Eisenmaterial befestigt.

Die preussischen Behörden und sächsischen Amtsbehörden werden dringend und nachdrücklich gebeten, sich mit allen ihnen zu Gebote stehenden Mitteln einzusetzen, daß die von der Stadt Leipzig erwirkte unterirdische Umgehung zur Verringerung der bisherigen Abwasserabfuhr sofort zurückgelassen wird. Dieser soll auf die Grundlage eingewirkt werden, auch eine wirksame Schadenersatz-Verhandlung ihrer Abwässer zu garantieren, bevor weiterer Unfall abgelehnt wird und fatalistische Zustände in den Vorflutgebieten Leipzigs geschaffen werden.

**Steuererhöhungen in Elm.**  
 Querfurt. Durch die richtige Arbeitslosigkeit mochten auch in Querfurt die Ausgaben für die Wasserunterhaltungsmängel zu nicht geringer Höhe an, so daß mit einem Reichertage von rund 42.000 RM. für das laufende Jahr zu rechnen ist. Um den Betrag auszugleichen, sollen die Steuern erhöht werden. Ergänzt ist die Grundbesitzsteuer von 200 Prozent betrug, auf 250 Prozent für bebauten und auf 300 Prozent für unbebauten Besitz zu erhöhen. Die Gewerbesteuer soll von 425 Prozent auf 500 Prozent und die Grundbesitzsteuer von 200 Prozent auf 1000 Prozent erhöht werden. Auch soll die Bürgersteuer von 200 Prozent auf 300 Prozent angehoben werden.

**Einschränkung des Autobusverkehrs Merseburg — Leipzig.**  
 Merseburg. Am alten Rathaus fand eine Sitzung der Verwaltung des Kraftfahrverkehrs Merseburg-Leipzig statt, in der Direktor Reichmeyer, Dresden, erklärte, daß in kommenden Winterferien wieder einschränkende Maßnahmen getroffen werden müssen. Es wurde mitgeteilt, daß eine Doppelreihe am Vormittag zwischen in Berlin kommt. Sodann wurden noch weitere Veränderungen in den Abfahrtszeiten bekanntgegeben, die am 2. Oktober in Kraft treten.

**Opfer der Wirtschaftnot.**  
 Weiskens. Nach ist der Kaufmann Paul M. durch Ertrinken von Gas freiwillig aus dem Leben geschieden. Die Bekannte haben die schmerzlichen Verhältnisse, die auch auf das Geschäft nicht ohne Wirkung blieben, dem angehenden Kaufmann in den Tod getrieben.

**Geldmordbruch mit Sauerstoff.**

Merseburg. Gestern nachmittag verfuhr der 30-jährige faunimännliche Anwalt M. in seiner Wohnung, Bahnhofstraße 19, sich mit Sauerstoff zu vergiften. Hausbesitzer bemerkten am Abend und riefen die Polizei herbei. Der Lebensmord wurde im Städtischen Krankenhaus gebracht.

**Staat zum zweitemal abgelehnt.**

Reisen (Sa. Weiskens). Die Gewerbesteuererhöhung letzten Sitzung einhimmig gegen die Stimme des Vorsitzenden in Einnahme und Ausgabe mit 219.571 RM. abschließenden Haushaltsplan für 1932/33 erneut ab mit der Begründung, daß die vorerwähnte Erhöhung für die Einwohnerlichkeit untragbar seien. Auch die über die neuen Sätze gebührte Industrie und Handelstammer, Gewerbesteuer und Landwirtschaftssteuer hätten die vorerwähnten Sätze abgelehnt, weil sie die Gewerbesteuererhöhung übertrieben. Es waren an Sachverständigen vorgelesen 200 Proz. zur Grundbesitzsteuer für unbebauten Besitz, 300 Proz. zur Grundbesitzsteuer für bebauten Besitz, 500 Proz. zur Gewerbesteuer, 1000 Proz. zur Landesbesitzsteuer und 800 Proz. zum Landesbesitz der Bürgersteuer; außerdem sollten 5 Proz. Grundbesitzsteuer und die erhöhte Bürgersteuer mit 100 Proz. Zuschlag erhoben werden.

**Erweiterungsbau des Lebensversicherungsanstalt.**

Merseburg. Die Lebensversicherungsanstalt Sachsen-Bürgerring-Anhalt beschließt, in Kürze mit dem Erweiterungsbau zu beginnen. In dem Anbau, der auf der Seite des Geländes errichtet wird, sollen Büroräume untergebracht werden.

**Müchliche Werkerei.**

Zeit. Nach gegen 2 Uhr wurde in der Wasserwerkstatt bei einem Strome eine maulische Person durch Wasserfälle verlegt. Der Täter ist ermittelt. Der Grund zur Zeit ist in Streitigkeiten vom Frauen zu suchen sein. Die Ermittlungen sind noch nicht abgeschlossen.

**Militärkonzert im Waldbad.**

Veuna. Das Militärkonzert des Musikkorps 2. Bataillon 11. Inf.-Regts. unter Leitung von Musikdirektor Wittig im Waldbad Veuna hatte wieder Zulauf angeht. Neben den sonstigen Darbietungen, die lebhaften Beifall erzielten, wurden mehrerlei Kämpfe vorgeführt, die vom Publikum mit Interesse verfolgt wurden. Am Abend wurde der 10 Meter hohe Strömungsturm benutzlich beleuchtet. Die Veranstaltung war in jeder Hinsicht ein voller Erfolg.

**Autofahrer für einen Fallschlinger.**

Zeit. Vor der Strafammer hatte sich der aus Saarbrücken gebürtige, 32 Jahre alte Lediger Waldemar C. wegen Fallschlingens zu verantworten. Er weigert sich, auf Metall Fallschling zu verzichten, doch nur es ihm nicht gelungen, die gefährlichen Stände abzulegen. Das Gericht verurteilte C. zu 1 1/2 Jahren Zuchthaus und fünf Jahren Ehrverlust sowie Zulassung der Polizeiamt.

**Stadtverordnetenversammlung nächsten Montag.**

Schubert. Am kommenden Montag findet eine Stadtverordnetenversammlung statt, in welcher der neue Stadtvorstand des Bürgermeisters, Bürgermeister Wegl. Ulrich, durch den Bürgermeister eingeführt werden wird. Weiterhin steht die Tagesordnung vor: Der Erlaß einer Ordnung für den Schulvorstand der

**Vorauszahlung Wetter bei 27. August abds.**

Der hohe Luftdruck hat einen Ausfluß weit ostwärts nach dem Festlande vorgezogen. Aus ihm entwickelt sich ein selbständiges Hochdruckfeld, dessen höchste Barometrierstände über dem Weichselgebiet zu landformen. Unter West liegt dabei schon an der Westküste dieses neuen Hochs ein schwach ostliche Luftdruck. Das Minimum der Luftdruck, das im Hochdruckgebiet auftritt, erwidert die Atmosphäre föhnt und schafft heitere Wetter mit klarer Ein- und Ausstrahlung. Die Temperaturerhöhung beginnt am Donnerstag hellwetterlich schon gegen 25 Grad erreichen. Auf dem Boden liegen das Thermometer wieder bis auf 14 Grad. Es ist mit Fortdauer der hellen Witterung zu rechnen, die Nächte werden ziemlich kühl sein, tagüber wird aber das Thermometer wieder zwischen 25 und 28 Grad erreichen. Ausflüchten: Heller, trocken, tagüber wärmer.

Was sagt der Bär?  
 Juno lobt jeder!

**Werder kommt sie, die köstliche Juno**  
 und ihren durch hervorragende Güte festbegründeten Ruf.  
 Dieser verpflichtet zu Höchstleistungen, welche Zugaben in Form von Wermarken, Gutscheinen oder Stickereien verbieten.  
 Erlasene Tabake-Frische und volles Format, nur diese Tatsachen sollen für Juno sprechen.





## Devisen und Effekten.

Berliner Devisenkurse vom 25. August.

(Geld)	Devisen	Werte	(Geld)	Werte	
Großbritannien	0,83	1.070,00	Franken	21,40	214,00
USA	37,21	3.721,00	Belgien	6,75	67,50
Japan	1,08	108,00	Polen	7,37	73,70
Brasilien	14,94	149,40	Schweden	13,37	133,70
Indien	2,18	21,80	Dänemark	16,27	162,70
Indonesien	14,91	149,10	Norwegen	26,58	265,80
Argentinien	3,21	32,10	Schweiz	7,97	79,70
Chile	3,01	30,10	Österreich	1,38	13,80
Kuba	3,01	30,10	Ungarn	1,25	12,50
Peru	3,01	30,10	Niederlande	1,40	14,00
Uruguay	3,01	30,10	Estland	1,25	12,50
Venezuela	3,01	30,10	Litauen	1,25	12,50
Brasilien	14,94	149,40	Lettland	1,25	12,50
Indonesien	2,18	21,80	Estland	1,25	12,50
Indonesien	2,18	21,80	Litauen	1,25	12,50
Indonesien	2,18	21,80	Lettland	1,25	12,50
Indonesien	2,18	21,80	Estland	1,25	12,50
Indonesien	2,18	21,80	Litauen	1,25	12,50
Indonesien	2,18	21,80	Lettland	1,25	12,50

## Freundliche Vörentimmung.

**Berlin, den 26. August.**  
Die Vermutungen um die Wirtschaftslage der Reichsgewerbetreibenden sind im Laufe der letzten Wochen aus dem Bereich der Spekulationen in die Richtung der Tatsachen gehend geworden. Gerade die von einer neueren Zwangslage betroffen, vielen schon im heutigen Wirtschaftsleben der Gegenwart sehr wichtige Wirtschaftskreise, die in den letzten Monaten in der Entwicklung zu liegen kommen, sind im öffentlichen Bewusstsein vor dem Hintergrund der Erwartung, die sich an den in den letzten Wochen festgestellten Verhältnissen anknüpfen, in die Richtung der Tatsachen gehend geworden.

Der Monatsbericht der Reichsgewerbetreibenden vom 25. August hat sich im Vergleich zu den Erwartungen in der Richtung der Tatsachen gehend ergeben. Die Statistik des Monats 25. August hat sich im Vergleich zu den Erwartungen in der Richtung der Tatsachen gehend ergeben.

## Starke Entlastung der Reichsbank.

Nach dem Ausweis der Reichsbank vom 25. August hat sich im Vergleich zu den Erwartungen in der Richtung der Tatsachen gehend ergeben.

## Neue Kreditoren-Verluste.

Die Monatsbilanzen der deutschen Kreditbanken vom 30. Juli lassen erkennen, daß die Verluste in der ersten Hälfte des Jahres 1932 im Vergleich zu den Erwartungen in der Richtung der Tatsachen gehend ergeben.

## Beschleunigte Arbeitsbeschaffung.

Der mitteldeutsche Bezirkskommissionär über die Arbeitsbeschaffung für den freiwilligen Arbeitsdienst.

Der Bezirkskommissionär für den freiwilligen Arbeitsdienst, Dr. E. Schöler, hat die Mitteilung gemacht, daß die mitteldeutsche Arbeitsbeschaffung für den freiwilligen Arbeitsdienst in der ersten Hälfte des Jahres 1932 im Vergleich zu den Erwartungen in der Richtung der Tatsachen gehend ergeben.

Der Bezirkskommissionär über die Arbeitsbeschaffung für den freiwilligen Arbeitsdienst, Dr. E. Schöler, hat die Mitteilung gemacht, daß die mitteldeutsche Arbeitsbeschaffung für den freiwilligen Arbeitsdienst in der ersten Hälfte des Jahres 1932 im Vergleich zu den Erwartungen in der Richtung der Tatsachen gehend ergeben.

## Künftige Halbjahresbilanz der Mitteldeutschen Landesbank.

Die Geschäftsberichte der Mitteldeutschen Landesbank für das erste Halbjahr 1932 sind veröffentlicht worden. Die Bilanz zum 30. Juni 1932 im Vergleich zu den Erwartungen in der Richtung der Tatsachen gehend ergeben.

Die Geschäftsberichte der Mitteldeutschen Landesbank für das erste Halbjahr 1932 sind veröffentlicht worden. Die Bilanz zum 30. Juni 1932 im Vergleich zu den Erwartungen in der Richtung der Tatsachen gehend ergeben.

## Neue Kreditoren-Verluste.

Die Monatsbilanzen der deutschen Kreditbanken vom 30. Juli lassen erkennen, daß die Verluste in der ersten Hälfte des Jahres 1932 im Vergleich zu den Erwartungen in der Richtung der Tatsachen gehend ergeben.

130 000 jugendlichen Arbeitslosen unter 25 Jahren weitgehend in Arbeit zu bringen, ist daher notwendig, daß von allen beteiligten Stellen für eine möglichst beschleunigte Beschaffung von geeigneten Arbeitsmöglichkeiten gefordert wird. Im Zukunft sollen vor allem volkswirtschaftlich wertvolle Arbeiten (landwirtschaftliche Kollektoren, Herstellung von Wirtschaftsgeräten usw.) durchgeführt werden. Es ist notwendig, daß schon jetzt für das kommende Frühjahr Arbeiten dieser Art vorbereitet werden.

In der nächsten Aussprache wurde die Einbringung von Arbeitslosen, die Führertage, die Vertretung der Arbeitsdienstlichen, die Förderung der Arbeitsdienstlichen der Jugend, die Beschaffung von billigen Baustoffen u. a. behandelt. Auch die Frage der Werbung für den B. A. D. wurde eingehend besprochen. Die monatliche Beiträge des Bezirkskommissionär über die weiteren Durchführungen des B. A. D. sind in der nächsten Nummer zu erwarten, das in Kürze noch in größerem Maße als bisher Arbeitsmöglichkeiten für die arbeitsfähige mitteldeutsche Jugend geschaffen werden.

## Geldanlagen werden häufiger als Kreditoren anfallend.

Die Bilanz der Reichsbank vom 30. Juli 1932 im Vergleich zu den Erwartungen in der Richtung der Tatsachen gehend ergeben.

Die Bilanz der Reichsbank vom 30. Juli 1932 im Vergleich zu den Erwartungen in der Richtung der Tatsachen gehend ergeben.

Die Bilanz der Reichsbank vom 30. Juli 1932 im Vergleich zu den Erwartungen in der Richtung der Tatsachen gehend ergeben.

## Große Streikgefahr in Lancashire.

Druckung anderer Korrespondenten.

Zeit zwei Tagen finden in Manchester Verhandlungen zwischen den Gewerkschaften der Arbeiter und der Fabrikanten statt. Die Verhandlungen scheitern an der Forderung der Arbeiter, die Fabrikanten zu verpflichten, die Arbeiter zu beschäftigen, wenn die Fabrikanten in die Lage kommen, die Arbeiter zu beschäftigen. Die Verhandlungen scheitern an der Forderung der Arbeiter, die Fabrikanten zu verpflichten, die Arbeiter zu beschäftigen, wenn die Fabrikanten in die Lage kommen, die Arbeiter zu beschäftigen.

Die Verhandlungen scheitern an der Forderung der Arbeiter, die Fabrikanten zu verpflichten, die Arbeiter zu beschäftigen, wenn die Fabrikanten in die Lage kommen, die Arbeiter zu beschäftigen.

Die Verhandlungen scheitern an der Forderung der Arbeiter, die Fabrikanten zu verpflichten, die Arbeiter zu beschäftigen, wenn die Fabrikanten in die Lage kommen, die Arbeiter zu beschäftigen.

## Die Not der mitteldeutschen Gemüsebauern.

Die Not ist hier überall groß. Und doch gibt es Berufswege, aber auch ganze Gebiete, wo die Not den Durchschnitt weit übersteigt. So liegt der einst blühende Gemüsebau der Gegend von Calbe darnieder. Reiche Ernten und hoher Preis, die die Ernte nicht einmal lohnen.

An einer Verammlung des Deutschen Bauernbundes in der Provinz Pommern, die man an ernterückenden Beispielen, wie schlecht es den Gemüsebauern geht. Die Fruchtbarkeit der Land ist zum Teil durch die Unfähigkeit der Betriebe, die Ernte zu verkaufen, zum Teil durch die Unfähigkeit der Betriebe, die Ernte zu verkaufen.

## Einkauf von Kartoffeln.

Der Reichsminister für Ernährung und Landwirtschaft hat eine Verordnung über den Einkauf von Kartoffeln erlassen. Die Verordnung betrifft den Einkauf von Kartoffeln durch die Reichsbank.

Die Verordnung betrifft den Einkauf von Kartoffeln durch die Reichsbank.

## HOSSENWOCHE

von Sonnabend 27. August bis 3. September

Wieviel hosenlose Jacken gibt es, die verwaist in Kleiderschränken hängen, weil die Hose längst "hinüber" ist! Schluss jetzt mit der Verschwendung! Jede Jacke soll eine Hose. Hosen - zu tausenden liegen sie bei uns bereit, um billig an den Mann zu kommen. Billig, das ist die Hauptsache. Billig wie Sie sehen:

**Streifenhosen . . . von 0,95 an**  
**Anzughosen . . . von 2,90 an**  
**Dam.-Berufsmäntel v. 0,95 an**

**Golfhosen . . . von 2,90 an**  
**Breecheshosen . . . von 3,90 an**  
**Herr.-Berufsmäntel v. 1,95 an**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt  
urn:nbn:de:gvb:3:1-847529-193208269/fragment/page=0009

Genossenschaft in Halle.

Am Sonntag, dem 18. September, findet in Halle der 8. ordentliche Jahreskongress des Verbandes der gewerblichen Genossenschaften in Mitteldeutschland e. V. statt...

Entschliessungen auf dem Apothekertag.

Im Mittelpunkt der Beratungen des deutschen Apotheker-Vereins standen die Fragen der Krankenversicherung und das Verhältnis zu den Krankenkassen...

In einer Entschliessung wird erklärt, daß die Krankenversicherung der Krankengewerbetreibenden in der bisherigen Form unzulässig sei...

In einer weiteren Entschliessung, die sich mit dem Handel mit Arzneimitteln befaßt, wird der Handel mit Arzneimitteln außerhalb der Apotheken bestritten...

Erneute Erhöhung des Kupferartelpreises.

Das Internationale Kupferkartell, das erst am Mittwoch eine Preissteigerung der Kupferartelle für Elektrotrichter vorgenommen hat...

Aus den Vereinigten Staaten werden trotz der ausgeprochenen hohen Tendenz weiter die Kurse mit 5,45 Cents für Elektrotrichter Loko und mit 5,25 Cents für prompt und Lieferung gemeldet...

Geheißer Dr. Hüder 50 Jahre.

Am 28. August vollendet der Würthige Segensdr. Dr. phil. Dr. oec. pub. h. c. Hermann Hüder, seit 20. Lebensjahr als Vorsitzender des Vorstandes der VGH, sein 50. Lebensjahr...

Dr. Hüder war seit dem Jahre 1906 bis zum Kriegsausbruch im Kolonialdienst tätig, und zwar zunächst als Assistent, später als Leiter der Verwaltungs- und Sanitätsabteilung in Victoria (Kamerun)...

Im Jahre 1921 wurde Dr. Hüder geschäftsführendes Mitglied des Reichsverbandes der Deutschen Apotheker und wurde im Jahre 1922 zum Vorsitzenden des Reichsverbandes ernannt...

Seine Lehrtätigkeit erstreckte sich auf die Pharmazie, die Pharmakologie, die Toxikologie, die Mikrobiologie, die Bakteriologie, die Pathologie, die Anatomie, die Physiologie, die Biochemie, die Hygiene, die Ernährung, die Volkskunde, die Geschichte der Pharmazie, die Geschichte der Medizin, die Geschichte der Naturwissenschaften...

Seine Lehrtätigkeit erstreckte sich auf die Pharmazie, die Pharmakologie, die Toxikologie, die Mikrobiologie, die Bakteriologie, die Pathologie, die Anatomie, die Physiologie, die Biochemie, die Hygiene, die Ernährung, die Volkskunde, die Geschichte der Pharmazie, die Geschichte der Medizin, die Geschichte der Naturwissenschaften...

Seine Lehrtätigkeit erstreckte sich auf die Pharmazie, die Pharmakologie, die Toxikologie, die Mikrobiologie, die Bakteriologie, die Pathologie, die Anatomie, die Physiologie, die Biochemie, die Hygiene, die Ernährung, die Volkskunde, die Geschichte der Pharmazie, die Geschichte der Medizin, die Geschichte der Naturwissenschaften...

Seine Lehrtätigkeit erstreckte sich auf die Pharmazie, die Pharmakologie, die Toxikologie, die Mikrobiologie, die Bakteriologie, die Pathologie, die Anatomie, die Physiologie, die Biochemie, die Hygiene, die Ernährung, die Volkskunde, die Geschichte der Pharmazie, die Geschichte der Medizin, die Geschichte der Naturwissenschaften...

Seine Lehrtätigkeit erstreckte sich auf die Pharmazie, die Pharmakologie, die Toxikologie, die Mikrobiologie, die Bakteriologie, die Pathologie, die Anatomie, die Physiologie, die Biochemie, die Hygiene, die Ernährung, die Volkskunde, die Geschichte der Pharmazie, die Geschichte der Medizin, die Geschichte der Naturwissenschaften...

Seine Lehrtätigkeit erstreckte sich auf die Pharmazie, die Pharmakologie, die Toxikologie, die Mikrobiologie, die Bakteriologie, die Pathologie, die Anatomie, die Physiologie, die Biochemie, die Hygiene, die Ernährung, die Volkskunde, die Geschichte der Pharmazie, die Geschichte der Medizin, die Geschichte der Naturwissenschaften...

Seine Lehrtätigkeit erstreckte sich auf die Pharmazie, die Pharmakologie, die Toxikologie, die Mikrobiologie, die Bakteriologie, die Pathologie, die Anatomie, die Physiologie, die Biochemie, die Hygiene, die Ernährung, die Volkskunde, die Geschichte der Pharmazie, die Geschichte der Medizin, die Geschichte der Naturwissenschaften...

Seine Lehrtätigkeit erstreckte sich auf die Pharmazie, die Pharmakologie, die Toxikologie, die Mikrobiologie, die Bakteriologie, die Pathologie, die Anatomie, die Physiologie, die Biochemie, die Hygiene, die Ernährung, die Volkskunde, die Geschichte der Pharmazie, die Geschichte der Medizin, die Geschichte der Naturwissenschaften...

Seine Lehrtätigkeit erstreckte sich auf die Pharmazie, die Pharmakologie, die Toxikologie, die Mikrobiologie, die Bakteriologie, die Pathologie, die Anatomie, die Physiologie, die Biochemie, die Hygiene, die Ernährung, die Volkskunde, die Geschichte der Pharmazie, die Geschichte der Medizin, die Geschichte der Naturwissenschaften...

Seine Lehrtätigkeit erstreckte sich auf die Pharmazie, die Pharmakologie, die Toxikologie, die Mikrobiologie, die Bakteriologie, die Pathologie, die Anatomie, die Physiologie, die Biochemie, die Hygiene, die Ernährung, die Volkskunde, die Geschichte der Pharmazie, die Geschichte der Medizin, die Geschichte der Naturwissenschaften...

Seine Lehrtätigkeit erstreckte sich auf die Pharmazie, die Pharmakologie, die Toxikologie, die Mikrobiologie, die Bakteriologie, die Pathologie, die Anatomie, die Physiologie, die Biochemie, die Hygiene, die Ernährung, die Volkskunde, die Geschichte der Pharmazie, die Geschichte der Medizin, die Geschichte der Naturwissenschaften...

Seine Lehrtätigkeit erstreckte sich auf die Pharmazie, die Pharmakologie, die Toxikologie, die Mikrobiologie, die Bakteriologie, die Pathologie, die Anatomie, die Physiologie, die Biochemie, die Hygiene, die Ernährung, die Volkskunde, die Geschichte der Pharmazie, die Geschichte der Medizin, die Geschichte der Naturwissenschaften...

Seine Lehrtätigkeit erstreckte sich auf die Pharmazie, die Pharmakologie, die Toxikologie, die Mikrobiologie, die Bakteriologie, die Pathologie, die Anatomie, die Physiologie, die Biochemie, die Hygiene, die Ernährung, die Volkskunde, die Geschichte der Pharmazie, die Geschichte der Medizin, die Geschichte der Naturwissenschaften...

Seine Lehrtätigkeit erstreckte sich auf die Pharmazie, die Pharmakologie, die Toxikologie, die Mikrobiologie, die Bakteriologie, die Pathologie, die Anatomie, die Physiologie, die Biochemie, die Hygiene, die Ernährung, die Volkskunde, die Geschichte der Pharmazie, die Geschichte der Medizin, die Geschichte der Naturwissenschaften...

Seine Lehrtätigkeit erstreckte sich auf die Pharmazie, die Pharmakologie, die Toxikologie, die Mikrobiologie, die Bakteriologie, die Pathologie, die Anatomie, die Physiologie, die Biochemie, die Hygiene, die Ernährung, die Volkskunde, die Geschichte der Pharmazie, die Geschichte der Medizin, die Geschichte der Naturwissenschaften...

Waren und Preise.

Städtische Erholung.

Der Berliner Stadtpark am 28. August. Die alten Bäume, die in den letzten Tagen des Juli...

Waren- und Preisnotizen.

Table with multiple columns listing various goods and their prices, including items like 'Weizen', 'Roggen', 'Gerste', etc.

Leerer Viehmarkt.

Der Viehmarkt am 24. August. Ein Viehmarkt, der...

Reinliche Milchmengen.

Die Milchmengen am 24. August. Die Milchmengen...

Reinliche Fleischmengen.

Die Fleischmengen am 24. August. Die Fleischmengen...

Spottpreise auf dem Curvenmarkt.

Die Spottpreise am 25. August. Die Spottpreise...

Waren und Preise.

Städtische Erholung.

Die Bäume, die in den letzten Tagen des Juli...

Waren- und Preisnotizen.

Table with multiple columns listing various goods and their prices, including items like 'Weizen', 'Roggen', 'Gerste', etc.

Leerer Viehmarkt.

Der Viehmarkt am 24. August. Ein Viehmarkt, der...

Reinliche Milchmengen.

Die Milchmengen am 24. August. Die Milchmengen...

Reinliche Fleischmengen.

Die Fleischmengen am 24. August. Die Fleischmengen...

Spottpreise auf dem Curvenmarkt.

Die Spottpreise am 25. August. Die Spottpreise...

Table titled 'Leipziger Börse' containing market data for various commodities.

Table titled 'Berliner Börse' containing market data for various commodities.

Fortlaufende Notierungen.

Table containing various market quotations and prices for different goods.

Einzel-Noten.

Table containing individual market quotations and prices for different goods.

Einzel-Noten.

Table containing individual market quotations and prices for different goods.



# Der Fingerhände-Deck

ROMAN VON KLOTHILDE VON STEGMANN-STEIN

10. Fortsetzung.

Copyright by Martin Feuchtwanger, Halle (Saale)

So war man darauf angewiesen, in einem der Wagen mitgenommen zu werden, die einzigen ihrer Bekannten gehörten. Es lag doch viel vornehmer aus, in eigenen Wagen zu fahren.

Für den heutigen Abend war im Kurpark das große Steuerristor angelegt. Die Sole vom Bremer-Schiff hatte alle Mäde voll zu tun, um es ihren Herrinnen recht zu machen.

Heute war Hiltrud durchaus nicht zufrieden. Und Kene mußte die Embodationszellen immer wieder ändern in das flüchtige, verflüchtigte. Endlich aber lag die Grillen gut — und das Mädchen aus ihrer jungen Herrin vorfühlte das neue Kleid über, das eigens für diesen Zweck bisher im Garderobenschrank aufbewahrt worden war.

Mis Hiltrud lag im Spiegel, sah wie sie sich aufrieb. Die Zolleite aus nigrilnem Gifflon legte sie eine um die andere Hüfte, nur ein paar Silberbänder hielten das Kleid über den Hüften, das hinten in einem tiefen Hüftenschnitt endete; das Hof fiel an den Hüften eng und zeigte die ganze mädchenhafte Zartheit des Wuchses — dann, von den Hüften abwärts, fiel er in vielen kleinen Hüften und Wellenlinien weit und flüchtig aus, wie Schattenspiel auf grün bis auf die feinen Silberfüße, die Hiltrud fast befehlten. Um den Hals

trug Hiltrud eine zarte Silberfette mit einem großen Brillanttropfen. Ein paar silberne Nieten hielten in dem Silbergürtel, der dicht unter der Hüfte mit einer großen Schmetterlingsfalte befestigt war.

Mis sie in den Halliaß schritt, wirkte sie wie eine kleine Zimmerpflanze. Und so erschien sie auch dem Braune, der gerade in der Zeit zum Tanzband, und mit einem lächelnden, schmerzlichen Gesicht die überirdische Schönheit des Mädchens sah.

Das Grifflon hatte keine Übung, daß er hier in diesem Abend der Begebenheit würde, vor der seine Gedanken seit dem Antritt auf Bremerisch verweilt zu haben suchten, denn das Bild dieses Mädchens hatte stärker von seiner Seele Besitz ergriffen, als er es gewohnt. Ihre äußere Schönheit hatte ihn bezaubert.

Und er rang immer mit dem Gedanken, ob nicht doch in ihrer Seele eine Schönheit verborgen liegen könnte, die nur durch eine falsche Erklärung verdeckt war. Wenn es möglich wäre, wenn dieser Braune, diese Kälte hätte er eine Nase machen, wenn dahinter ein süßes und altes Menschenleben leben könnte, dann hätte er hoffen und mögen dürfen.

Und nun stand die, an die er in den letzten Wochen viel gedacht hatte, vor ihm. Das verstaubte Zeugnis, seiner Bewegung mächtig. Nun hatte

auch Hiltrud ihn erblickt. Ihr Gesicht sagte aus, mit einem ungläubigen Schrecken lag sie dauf an — ein unfähiges Gluckseligkeitsbrände in ihr auf. Das machte einen Schritt vorwärts. Schon streckte er die Hand aus. Da ging ein eifriger Ausdruck über Hiltrud's Gesicht, ihre Augen bekamen etwas Mißtrauisches, lagen gleichsam durch ihn hindurch, als wäre er nicht vorhanden. Sie ging, eine unangenehme Hand überhebend, an ihm vorüber, auf den reservierten Tisch der Ballustrade zu, wo ihre Mutter schon mit den anderen Bekannten wartete.

Das Bild war am angezogenen Leben. Das war unglücklich. Hiltrud's Gesicht, in dem er Hiltrud so unangenehm wieder sah, hatte er gesehen. Wäre sie ihm jetzt entgegengekommen, hätte er in ihren Augen nur einen Widerschein der Freude gefunden, die ihn überfiel, als er sie unerwartet vor sich auf taufend sah, als hätte er gemerkt.

Diese offenkundige Kränkung aber konnte er nicht gefaßt haben. Hiltrud hatte ihm beifällig gezeigt, daß sie keine Mäandrierung nicht wüßte. Nun auf, so mußte er es hinnehmen!

Er hörte sich plötzlich angefallen. „Guten Abend, Grifflon!“ Klang eine Stimme hinter ihm. Er wandte sich um. Hiltrud lag ergraben überflügelt, erkannte er im Namen der Hinterbliebenen Bruno Kolkowski a. Frau geb. König Schlichter, den 24. August 1932.

lebenslanges Leben und lächen sich um die überirdische Firma nicht mehr viel zu kümmern. So war das wenig erfreut, als er hier seinen Landsmann wieder sah. Als wäre niemals die gelungene Entrennung zwischen ihm und dem ehemaligen Schulfreunden erfolgt.

„Wie recht, daß ich dich hier treffe, das“, meinte er und schob vertraulich seinen Arm unter den Dauf. „Aber bin hier in diesem Abend noch ziemlich fremd; aber du kennst dich doch sicher die ganze Welt. Vielleicht führt du mich ein wenig ein.“ Vor allem würde es mich interessieren, die Gattin des berühmten Kommerzienrats Bremer von Bremerisch kennen zu lernen; sie ist mit ihrer Tochter hier. Dort draußen ist ihr Platz. Würdest du mich da wohl befehlen?“

„Beauire!“ Das machte ein heftiges Gesicht. „Ich kenne dich die Namen nur sehr flüchtig.“

„Quarrens Schöden haben etwas politisch. Du hast wohl Angst, das, daß sich jemand Fremden von Schönen nähert? Ist ja auch eine verteilte Gültige Artie, die Aine!“

**Statt besonderer Anzeige.**

Oesternabend entschied nach einem arbeitsreichen Leben, ganz plötzlich und unerwartet, nach einem langjährig gelebten Mann, unser stets treuerer Vater, unser lieber Schwager, Onkel, Neffe und Cousin,

**der Bäckermaler**  
**Karl Kolb**

im 53. Lebensjahre.

Im tiefen Weh im Namen aller Hinterbliebenen  
**Anna Kolb geb. Helne**  
und Kinder.

Halle-Saale, den 26. August 1932  
Schillerstraße 23.

Die Beerdigung findet am Montag nachmittags 2 1/2 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt. Kranzspenden nimmt die Beerdigungsgesellschaft „Pietät“, Markt, Kleine Steinstraße 4 entgegen.

Am Mittwochabend entschied nach langem mit großer Geduld ertragenen Leiden, ist unser lieber Vater,  
**Ida Sasse**

im vollendeten 60. Lebensjahre.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen  
**Friedrich Sasse**  
Halle, Jacobstr. 40, den 25. August 1932

Die Beerdigung findet am Montag, den 29. Aug. nachm. 1/2 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Hinscheiden unseres lieben Sohnes  
**Kurt**  
sagen wir allen nur auf diesem Wege herzlichen Dank.

**Familie Karl Meyer**  
Büschdorfstraße 3

Heute nachmittags 1 1/2 Uhr verschied im 82. Lebensjahre nach kurzem Krankenlager unser lieber Vater, Schwiegervater, Groß- und Urgroßvater, der ruhige Lokomotiv-Führer,  
**Julius König**

Veteran von 1870/71.

Im Namen der Hinterbliebenen  
**Bruno Kolkowski a. Frau geb. König**  
Schlichter, den 24. August 1932.

Die Beerdigung findet am Sonntag, den 28. Aug., nachmittags 2 Uhr statt.

**Saala**

Wie spart man 3 Pfg. beim Einkauf eines halben Pfundes Margarine

man kauft  
**Saala**  
die Qualitäts-Ware  
1/2 Pfund 29 Pfg.  
in allen Filialen

**Butter Krause**

**Bäcker-Zwanstonno Halle a. S. und Umgebung**

Am 25. August verstarb unser lieber Kollege  
**Karl Kolb**

Wir verlieren in ihm ein treues, eifriges Mitglied und werden sein Andenken in Ehren halten.

**Paul Nitschong**, Obermeister  
Die Beerdigung findet am Montag, den 29. August 1932, 1 1/2 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.

Am 24. August verschied unser ehemaliges Vorstandsmittglied und Mitglied unseres Zweigvereins, Herr  
**Hugo Pinternagel**

In ihm verlieren wir einen treuen Mitarbeiter, dem wir ein ehrenvolles Gedenken für immer bewahren werden.

**Berufsv. Deutscher Dentisten**  
Angest. Organisation, Zweigverein Halle a. d. S.  
A. A. Ullrichstr. 27

Die Beerdigung findet am Sonntag 11 Uhr von der kleinen Kapelle des Ostfriedhofes aus statt.

**Lungenleiden**

**Krefavin**

Einhorn-Apothekerei, BERLIN SW 19  
Geogr. 10/11, Kurstr. 5/6  
Zu haben in Apotheken

**Massage**

Herrn  
**Klein & Co.**  
Kleine Steinstraße 27

Nach schwerem Leiden verschied gestern  
**Herr Julius Hammerschlag**

Der liebe Verstorbene war mit in den letzten Jahren seiner Tätigkeit ein wohlwollender, allzeit gültiger Schlichter, dessen Haushalt zu führen mir eine Ehre und Freude war. Sein Andenken wird immer in mir fortleben.

**Bella Wolff.**

Am Mittwoch verschied unser lieber Sportbruder, der **Dentist**  
**Herr Hugo Pinternagel**

Wir werden ihm ein bleibendes Andenken bewahren.

**Lahnverband Hallescher E. V.**  
Hallescher E. V.  
Beerdigung Sonntag früh 11 Uhr Ostfriedhof.

**Amiliche**  
**Behandlungsmethoden**

Verteilertermin am 2. September 1932 betz. Büchsenhaus Submitt. 41, Elstr. 1, Markt, Halle, am 2. September 1932

**Zwangsversteigerungen**

Es werden öffentlich meistbietend gegen sofortige Barzahlung versteigert:

Sonabend, den 27. August:

Nach schwerem Leiden verschied nach schwerem Leiden unser hochverehrter Senior-Chef, Herr Kaufmann  
**Julius Hammerschlag**

im 62. Lebensjahre.

Der Verewigte hat uns als Chef und Mensch sehr nahe gestanden und war uns auch durch seine unermüdete Schaffensfreude eine Vorbild und Ansporn Sein vornehmer Charakter, sein ausgeprägtes Oerechtigkeitsgefühl und seine Hilfsbereitschaft sichern ihm ein ehrenvolles Gedenken über das Grab hinaus.

Halle (Saale), den 26. August 1932.

Das Personal der Firma Julius Hammerschlag.

Am Mittwoch verschied unser lieber Sportbruder, der **Dentist**  
**Herr Hugo Pinternagel**

Wir werden ihm ein bleibendes Andenken bewahren.

**Lahnverband Hallescher E. V.**  
Hallescher E. V.  
Beerdigung Sonntag früh 11 Uhr Ostfriedhof.

**Amiliche**  
**Behandlungsmethoden**

Verteilertermin am 2. September 1932 betz. Büchsenhaus Submitt. 41, Elstr. 1, Markt, Halle, am 2. September 1932

**Zwangsversteigerungen**

Es werden öffentlich meistbietend gegen sofortige Barzahlung versteigert:

Sonabend, den 27. August:

Heute früh 1/2 Uhr entschied sanft unsere liebe, gute Mutter, Schwieger- und Großmutter  
**Frau v. w. w. w. w. w.**  
**Caroline Heinrich**  
geb. Heinrich

im 81. Lebensjahre.

Die trauernden Hinterbliebenen  
Halle, den 25. August 1932  
Schillerstraße 46

Die Beerdigung findet am Montag 14 1/2 Uhr von der Kapelle des Südriedhofes aus statt. Zugewandte Kranzspenden nimmt die Beerdigungsgesellschaft „Pietät“, Markt, Kleine Steinstraße 4 entgegen.

Am Mittwoch verschied unser lieber Sportbruder, der **Dentist**  
**Herr Hugo Pinternagel**

Wir werden ihm ein bleibendes Andenken bewahren.

**Lahnverband Hallescher E. V.**  
Hallescher E. V.  
Beerdigung Sonntag früh 11 Uhr Ostfriedhof.

**Amiliche**  
**Behandlungsmethoden**

Verteilertermin am 2. September 1932 betz. Büchsenhaus Submitt. 41, Elstr. 1, Markt, Halle, am 2. September 1932

**Zwangsversteigerungen**

Es werden öffentlich meistbietend gegen sofortige Barzahlung versteigert:

Sonabend, den 27. August:

Für die liebevolle, zahlreiche Teilnahme beim Hinscheiden unseres lieben Vaters, des Bäckermalers  
**Herrmann Dietmann**  
in den hinterbliebenen  
Halle, den 25. August 1932.

Die trauernden Hinterbliebenen

Am Mittwoch verschied unser lieber Sportbruder, der **Dentist**  
**Herr Hugo Pinternagel**

Wir werden ihm ein bleibendes Andenken bewahren.

**Lahnverband Hallescher E. V.**  
Hallescher E. V.  
Beerdigung Sonntag früh 11 Uhr Ostfriedhof.

**Amiliche**  
**Behandlungsmethoden**

Verteilertermin am 2. September 1932 betz. Büchsenhaus Submitt. 41, Elstr. 1, Markt, Halle, am 2. September 1932

**Zwangsversteigerungen**

Es werden öffentlich meistbietend gegen sofortige Barzahlung versteigert:

Sonabend, den 27. August:





## Klubwettkämpfe hallischer Sportler

Die in drei Gruppen angelegte gemeinsamen Klubwettkämpfe des Verbandes hallischer Sportler wurden am 18. August im Hallenstadion abgehalten. In der 1. Gruppe ging die Mannschaft O. L. C. E. C. E. aus. In der 2. Gruppe ging die Mannschaft D. L. E. C. E. aus. In der 3. Gruppe ging die Mannschaft G. L. E. C. E. aus. Die Wettkämpfe wurden in drei Gruppen abgehalten. In der 1. Gruppe ging die Mannschaft O. L. C. E. C. E. aus. In der 2. Gruppe ging die Mannschaft D. L. E. C. E. aus. In der 3. Gruppe ging die Mannschaft G. L. E. C. E. aus.

## Das Kreuzerturnier eröffnet.

### Der Jagdgalopp auf der Pferderebahn.

Herrlich blau prangte sich heute morgen ein wolkenloser Späthimmels über den grünen Rasen der Pferderebahn. Die Gäste der Jagd galoppierten in den Morgenstunden. Die Teilnehmer des Turniers sind in der nächsten Ausgabe der Nachrichten zu lesen. Die Teilnehmer sind in der nächsten Ausgabe der Nachrichten zu lesen.

## Neufest in Braunschweig dritter.

Die am Sonntag verregneten Radrennen in Braunschweig wurden nur mit wenigen Zuschauern abgehalten. Der beste Mann im Felde war der Chemiker Schindler, der den ersten Lauf über 30 Kilometer und den dritten Lauf über 100 Kilometer Sieger gewann. Im zweiten Lauf über 30 Kilometer geist er jedoch durch Defekte so weit ins Hintertreffen, daß er im Gesamtergebnis nicht berücksichtigt werden konnte.

## Kreuzer siegt in Eberfeld.

Wieder als 8000 Zuschauer mußten den Kreuzerabend auf der Stadtbahn in Eberfeld bei, in deren Mittelpunkt das „Gelbe Rad“ stand. In der ersten Runde siegte der Kreuzer, in der zweiten der Fahrer des „Gelben Rades“. In der dritten Runde siegte der Fahrer des „Gelben Rades“. In der vierten Runde siegte der Fahrer des „Gelben Rades“.

## Waidorn-Gunba trainieren in Halle.

Die Schützengesellschaft Waidorn und Hundta werden seit einigen Tagen in Halle, dessen vorzügliches Schießfeld sie hier ausgetücht haben, sich für die kommende Schützen-Fahrt vorbereiten. Die Schützen werden am 17. August in Halle treffen. Das Training ist öffentlich.

## Amtliche Gassebau-Nachrichten.

Schiedsrichter-Vereinigung für Fuß- und Handball. Der Vereinigung wurden am 28. August 1923 100 neue Mitglieder beigetreten. Die Mitglieder sind: 1. Herr... 2. Herr... 3. Herr... 4. Herr... 5. Herr... 6. Herr... 7. Herr... 8. Herr... 9. Herr... 10. Herr...

## Vereins-Anzeigen

- Waidorn-Gunba:** Am kommenden Sonntag findet unsere 100. Jahrestagung in Halle statt. Eintritt 1,00 Mark. ...
- Schießvereine:** Am Sonntag, dem 27. August, findet das Schützenfest in Halle statt. ...
- Sportvereine:** Am Sonntag, dem 27. August, findet das Fußballturnier in Halle statt. ...
- Turnvereine:** Am Sonntag, dem 27. August, findet das Turnfest in Halle statt. ...

## Dalle 02 wirbt im Mansfelder Land.

Der Deutsche Schwimmverband hat am 1. August eine Kommission zur Untersuchung der Schwimmverhältnisse im Mansfelder Land ernannt. Die Kommission wird von Herrn... geleitet. Die Kommission wird am 1. August in Halle eintrifft. Die Kommission wird am 1. August in Halle eintrifft.

## Ausflug zur Hohenstein.

Das Reichsleistungssportfest der Hohenstein-Reiter am 28. August in Halle. Die Teilnehmer sind: 1. Herr... 2. Herr... 3. Herr... 4. Herr... 5. Herr... 6. Herr... 7. Herr... 8. Herr... 9. Herr... 10. Herr...

## Grünenwald.

Grünenwald-Wettkämpfe am 26. August in Halle. Die Teilnehmer sind: 1. Herr... 2. Herr... 3. Herr... 4. Herr... 5. Herr... 6. Herr... 7. Herr... 8. Herr... 9. Herr... 10. Herr...

## Wettkämpfe für Sonntag, 27. August.

Wettkämpfe für Sonntag, 27. August. Die Teilnehmer sind: 1. Herr... 2. Herr... 3. Herr... 4. Herr... 5. Herr... 6. Herr... 7. Herr... 8. Herr... 9. Herr... 10. Herr...

## Leichte Schuhe Gummi-Bieder

Hübsche farbige Herbstmodelle, auch Lockspangen m. Trottoirs.

## Der Jagdgalopp auf der Pferderebahn.

Herrlich blau prangte sich heute morgen ein wolkenloser Späthimmels über den grünen Rasen der Pferderebahn. Die Gäste der Jagd galoppierten in den Morgenstunden. Die Teilnehmer des Turniers sind in der nächsten Ausgabe der Nachrichten zu lesen.

## Die Gracien des Radfahrens.

Die Gracien des Radfahrens am 26. August in Halle. Die Teilnehmer sind: 1. Herr... 2. Herr... 3. Herr... 4. Herr... 5. Herr... 6. Herr... 7. Herr... 8. Herr... 9. Herr... 10. Herr...

## Ausflug auf Sonnabend und Sonntag.

Das Programm der beiden Haupt-Touristen in Kreuz ist, wie getreu schon erwähnt, dadurch sehr unterschiedlich, daß die große Densität des Landschafts sich am Sonnabend findet. Die Teilnehmer sind: 1. Herr... 2. Herr... 3. Herr... 4. Herr... 5. Herr... 6. Herr... 7. Herr... 8. Herr... 9. Herr... 10. Herr...

## Der Jagdgalopp auf der Pferderebahn.

Herrlich blau prangte sich heute morgen ein wolkenloser Späthimmels über den grünen Rasen der Pferderebahn. Die Gäste der Jagd galoppierten in den Morgenstunden. Die Teilnehmer des Turniers sind in der nächsten Ausgabe der Nachrichten zu lesen.

## Die Gracien des Radfahrens.

Die Gracien des Radfahrens am 26. August in Halle. Die Teilnehmer sind: 1. Herr... 2. Herr... 3. Herr... 4. Herr... 5. Herr... 6. Herr... 7. Herr... 8. Herr... 9. Herr... 10. Herr...

## Ausflug auf Sonnabend und Sonntag.

Das Programm der beiden Haupt-Touristen in Kreuz ist, wie getreu schon erwähnt, dadurch sehr unterschiedlich, daß die große Densität des Landschafts sich am Sonnabend findet. Die Teilnehmer sind: 1. Herr... 2. Herr... 3. Herr... 4. Herr... 5. Herr... 6. Herr... 7. Herr... 8. Herr... 9. Herr... 10. Herr...

## Wer wird Steher-Weltmeister?

### Die Deutschen Satval und Müller und der Franzose Paillard die Ausschickreichsten.

Am Sonnabend nimmt in Rom die Weltmeisterschaften im Marathon ihren Anfang. 16 verschiedene Nationen haben Bewerber zum Kampf um die Titel entsandt. Als erster Weltmeister wird die Weltmeisterschaft der Dänischer, der Berliner Walter Samal zu verteidigen hat, aufgeführt. Auf der Teilnehmerliste für das 100-Kilometer-Wettrennen stehen 16 Teilnehmer, und zwar: Walter Samal, Fritz Müller (Deutschland), Paillard, Frick (Frankreich), Vinart, Tolboom (Belgien), Van, Piano (Italien), Speyer, Jhens (Lettland), O. Euter (Schweiz), Schönbauer (Schweiz), Priele (Dänemark), Worring (Schweiz), de Orant (Schweiz) und Orant (England). Von dieser Teilnehmerliste ist natürlich keine Rede; einmal ist beim Dänemark nur ein Teilnehmer, einmal ist beim Dänemark nur ein Teilnehmer, einmal ist beim Dänemark nur ein Teilnehmer. Die Teilnehmer sind: 1. Herr... 2. Herr... 3. Herr... 4. Herr... 5. Herr... 6. Herr... 7. Herr... 8. Herr... 9. Herr... 10. Herr...

**385**

Hübsche farbige Herbstmodelle, auch Lockspangen m. Trottoirs.

**Großer Jubiläums Verkauf**

Auch für Strümpfe Jubiläums - Preise

Erl-Präparate zur Schulpflege

**40 Jahre in Halle a.S.**

Wir bringen wunderschöne Schuhe für wenig Geld

**485**

Praktische Straßenschuhe in brauner schwarzer Rindbo, gefällig gearbeitet

**Großer Jubiläums Verkauf**

Auch für Strümpfe Jubiläums - Preise

Erl-Präparate zur Schulpflege

**40 Jahre in Halle a.S.**

Wir bringen wunderschöne Schuhe für wenig Geld

Lepziger Str. 11  
Fernsprecher 26240

**485**

Praktische Straßenschuhe in brauner schwarzer Rindbo, gefällig gearbeitet

**Großer Jubiläums Verkauf**

Auch für Strümpfe Jubiläums - Preise

Erl-Präparate zur Schulpflege

**40 Jahre in Halle a.S.**

Wir bringen wunderschöne Schuhe für wenig Geld

Lepziger Str. 11  
Fernsprecher 26240

**Veranaltungen in Halle.**  
**Deutschnat. Handlungsgesellen-Verband.**

Im Rahmen seiner nationalsozialistischen Tätigkeit hat der deutsche Handlungsgesellen-Verband am 26. August 1932 eine Besprechung im Saal des Deutschen Handlungsgesellen-Verbandes in Halle abgehalten. Die Besprechung wurde von dem Vorsitzenden des Verbandes, Herrn ... geleitet. Es wurden die Aufgaben des Verbandes für die Zukunft besprochen. ...

**Bereinsleben in der Provinz.**

**Männerverein „Vofenbund“ Sappendorf.**

Am 18. August 1932 fand im Saal des Männervereins „Vofenbund“ in Sappendorf eine Besprechung statt. ...

**Bergmannsbereine „Hilfslauf“.**

Am 18. August 1932 fand im Saal des Bergmannsbereines „Hilfslauf“ in ... eine Besprechung statt. ...

**Arbeiter-Samariterkolonne Müllitz.**

Am 18. August 1932 fand im Saal der Arbeiter-Samariterkolonne Müllitz eine Besprechung statt. ...

**Mandolinklub Weitzin.**

Am 18. August 1932 fand im Saal des Mandolinklub Weitzin eine Besprechung statt. ...

**Wittelschul-Musikgemeinschaft Werburg.**

Am 18. August 1932 fand im Saal der Wittelschul-Musikgemeinschaft Werburg eine Besprechung statt. ...

**Reichsbund der Bildhauerberufstätigen.**

Am 18. August 1932 fand im Saal des Reichsbundes der Bildhauerberufstätigen eine Besprechung statt. ...

**Wärmübung der Sanitätsskolonne Quersfurt.**

Am 18. August 1932 fand im Saal der Wärmübung der Sanitätsskolonne Quersfurt eine Besprechung statt. ...

Am 18. August 1932 fand im Saal der Wärmübung der Sanitätsskolonne Quersfurt eine Besprechung statt. ...

**Rinderfest in der Aue.**

Am 18. August 1932 fand im Saal der Rinderfest in der Aue eine Besprechung statt. ...

**Sommerfest der Kaufleute in Lenna.**

Am 18. August 1932 fand im Saal der Sommerfest der Kaufleute in Lenna eine Besprechung statt. ...

**Mädchen Mannsfeier 1932.**

Am 18. August 1932 fand im Saal der Mädchen Mannsfeier 1932 eine Besprechung statt. ...

**Flottenverein Ikerbeck.**

Am 18. August 1932 fand im Saal der Flottenverein Ikerbeck eine Besprechung statt. ...

**Stahlhelm Leinbach.**

Am 18. August 1932 fand im Saal der Stahlhelm Leinbach eine Besprechung statt. ...

**Einheitsmusikverein Nohla.**

Am 18. August 1932 fand im Saal des Einheitsmusikverein Nohla eine Besprechung statt. ...

**Gelehrtenverein.**

Am 18. August 1932 fand im Saal des Gelehrtenverein eine Besprechung statt. ...

**Krieger- und Militärverein.**

Am 18. August 1932 fand im Saal des Krieger- und Militärverein eine Besprechung statt. ...

**Tätigkeit der holländischen Frauenvereine.**

**Niederländischer Frauenverein Quersfurt.**

Am 18. August 1932 fand im Saal des Niederländischer Frauenverein Quersfurt eine Besprechung statt. ...

**Evangelische Frauenhilfe Sandersdorf.**

Am 18. August 1932 fand im Saal der Evangelische Frauenhilfe Sandersdorf eine Besprechung statt. ...

**Angerhausen.**

Am 18. August 1932 fand im Saal der Angerhausen eine Besprechung statt. ...

**Männer-Esangverein Ikerbeck.**

Am 18. August 1932 fand im Saal des Männer-Esangverein Ikerbeck eine Besprechung statt. ...

**Sergidorf.**

Am 18. August 1932 fand im Saal des Sergidorf eine Besprechung statt. ...

**Seide-Milde-Gau.**

Am 18. August 1932 fand im Saal der Seide-Milde-Gau eine Besprechung statt. ...

**Kath. Männerverein Odrerrödingen a. S.**

Am 18. August 1932 fand im Saal des Kath. Männerverein Odrerrödingen a. S. eine Besprechung statt. ...

**Reinholdsbereine Gröfenhainichen.**

Am 18. August 1932 fand im Saal der Reinholdsbereine Gröfenhainichen eine Besprechung statt. ...

**Verein der Kriegseinsatzfähigen Keldra.**

Am 18. August 1932 fand im Saal des Verein der Kriegseinsatzfähigen Keldra eine Besprechung statt. ...

**Dübener Seide-Verein Seitzitz.**

Am 18. August 1932 fand im Saal des Dübener Seide-Verein Seitzitz eine Besprechung statt. ...

**Keitfuss Seitz.**

Am 18. August 1932 fand im Saal des Keitfuss Seitz eine Besprechung statt. ...

**Schlageneck in Schraplau.**

Am 18. August 1932 fand im Saal der Schlageneck in Schraplau eine Besprechung statt. ...

**Haus- und Grundbesitzerverein Vitterfeld.**

Am 18. August 1932 fand im Saal des Haus- und Grundbesitzerverein Vitterfeld eine Besprechung statt. ...

**Bergmanns-Schützenverein Gersleben.**

Am 18. August 1932 fand im Saal der Bergmanns-Schützenverein Gersleben eine Besprechung statt. ...

**Reinholdsbereine Schützenklub Heringen-Nele.**

Am 18. August 1932 fand im Saal der Reinholdsbereine Schützenklub Heringen-Nele eine Besprechung statt. ...

**Reinholdsbereine Schützenklub Heringen-Nele.**

Am 18. August 1932 fand im Saal der Reinholdsbereine Schützenklub Heringen-Nele eine Besprechung statt. ...

**Stammeln Sie die Gutscheine von:**

**SUNLICHT SEIFE LUX SEIFENFLOTTEN**  
Doppelstück 27 Pf. Würfel..... 23 Pf. **SUMA** Das moderne Waschmittel  
Normalpackung 45 Pf. Originalpackung..... 36 Pf.  
VIM die Putzfrau in der Dose  
Doppeldose 35 Pf. Normaldose 20 Pf.  
**Atlantis die neue Toilette-Seife zu 25 Pf.**

**75 GUTSCHEINE** oder R.T. 1.36 in bar  
**KÜCHENWAAGE**  
98 GUTSCHEINE oder R.T. 1.72 in bar  
**SUNLICHT GESELLSCHAFT A.G. MANNHEIM-BERLIN**